

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Wegebesserung (1841)**

1 Laßt uns Gottes Güte preisen,  
2 Die uns gab den Fürstenstand:  
3 Nur wenn unsre Fürsten reisen,  
4 Bessert sich der Weg durch's Land.

5 Sind auch solche Reisen theuer,  
6 Sind sie uns doch lieb und werth;  
7 Gern bezahlt man jede Steuer,  
8 Wenn man noch erträglich fährt.

(Textopus: Wegebesserung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23328>)